

Social Media Guidelines

Leitfaden des Philologen-Verbandes Nordrhein-Westfalen
zum Umgang mit sozialen Medien

Was genau ist Social Media?

„Social Media sind eine Vielfalt digitaler Medien und Technologien, die es Nutzern ermöglichen, sich untereinander auszutauschen und mediale Inhalte einzeln oder in Gemeinschaft zu gestalten. Die Interaktion umfasst den gegenseitigen Austausch von Informationen, Meinungen, Eindrücken und Erfahrungen sowie das Mitwirken an der Erstellung von Inhalten. Die Nutzer nehmen durch Kommentare, Bewertungen und Empfehlungen aktiv auf die Inhalte Bezug und bauen auf diese Weise eine soziale Beziehung untereinander auf. Die Grenze zwischen Produzent und Konsument verschwimmt. Diese Faktoren unterscheiden die Social Media von den traditionellen Massenmedien. Als Kommunikationsmittel setzen Social Media einzeln oder in Kombination auf Text, Bild, Audio und/oder Video und können plattformunabhängig stattfinden.“

Quelle: BVDW - Bundesverband Digitale Wirtschaft e.V.



Social Media ist innerhalb weniger Jahre fester Bestandteil in der medialen Realität geworden. Die digitale Kommunikation hat sich vom einseitigen Monolog hin zum vielseitigen Dialog entwickelt. Nutzer, die früher Inhalte lediglich konsumieren konnten haben nun zahlreiche Möglichkeiten zugleich auch als Produzent aufzutreten.

Dieses veränderte Konsumenten- bzw. Produzentenverhalten ermöglicht es uns als Verband noch stärker in den Dialog mit unseren Mitgliedern zu treten. Darüber hinaus möchten wir unsere Social Media Kanäle dafür nutzen die Arbeit der PhV NW noch transparenter zu machen, Diskussionen im Web mitzugestalten und um als Ansprechpartner und Impulsgeber rund um das Thema Bildung zu agieren.

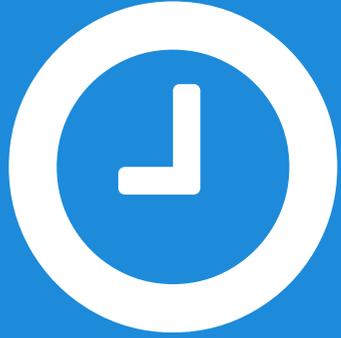
Der Einsatz von Social Media erfordert jedoch eine bewusste Auseinandersetzung der Nutzer - sowohl mit den Chancen als auch mit den Risiken. Der vorliegende Leitfaden soll als Orientierungshilfe dienen und gibt nachfolgend Tipps zum Umgang mit sozialen Medien.



Mitmachen, statt nur dabei sein.

Der Vorstand des PhV NW begrüßt es, wenn Mitglieder und Interessierte aktiv am Austausch in den sozialen Medien teilnehmen. Werden Sie Teil eines vielseitigen Dialogs und teilen Sie Ihr Wissen und Ihre Meinung mit anderen.

Beteiligen Sie sich als Botschafter an Diskussionen auf den offiziellen PhV NW Kanälen und darüber hinaus. Verlinken, kommentieren und teilen Sie interessante Inhalte. Auch Kritik ist willkommen, solange sie nicht persönlich oder verletzend ist.



Social Media während der Arbeitszeit.

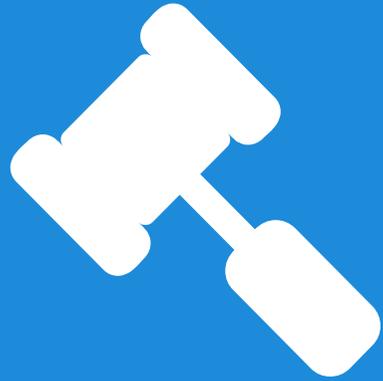
Inwieweit es erlaubt und erwünscht ist die sozialen Medien am Arbeitsplatz zu nutzen, klären Sie bitte mit Ihrem jeweiligen Arbeitgeber.



Ehrlichkeit und Transparenz.

Beteiligen Sie sich innerhalb oder außerhalb der Arbeitszeit an Diskussionen des PhV NW, machen Sie dies bitte ehrlich und transparent. Wenn möglich, nutzen Sie keine falschen Namen oder Pseudonyme.

Machen Sie deutlich, dass Sie Ihre persönliche Meinung vertreten, indem Sie in der ersten Person kommunizieren. Offizielle Aussagen kommen ausschließlich von der Geschäftsstelle des PhV NW oder dazu beauftragte Personen.



Beachten Sie geltendes Recht, Datenschutz und Urheberrechte.

Kommunizieren Sie ausschließlich Inhalte, zu deren Veröffentlichung Sie berechtigt sind. Verwenden und verbreiten Sie weder Fotos, Videos, Texte noch Audiomaterial oder andere Inhalte, über deren Copyright Sie nicht verfügen.

Denken Sie daran Urheberrechte, Markenrechte, Persönlichkeitsrechte und Datenschutzrechte anderer nicht zu verletzen. Kennzeichnen Sie Zitate und nennen Sie Ihre Quellen. Beachten Sie zudem die grundlegenden Dienstpflichten und insbesondere Ihre Verschwiegenheitspflicht.



Achten Sie auf Ihre Privatsphäre.

Bedenken Sie, dass sämtliche Ihrer Veröffentlichungen und Aktivitäten in den sozialen Medien potenziell für andere Nutzer sichtbar sind. Dies gilt auch wenn Sie Ihr Profil für den öffentlichen Zugriff gesperrt haben. So kann ein Freund Ihres Profils beispielsweise Inhalte von Ihnen weiterleiten.

Prüfen Sie daher vorher was Sie veröffentlichen und was Sie von Sich preisgeben möchten. Informieren Sie sich zudem ausführlich über die Einstellungsmöglichkeiten zur Privatsphäre der jeweiligen Plattform sowie über die entsprechenden Nutzungsbedingungen. Überprüfen Sie regelmäßig ob sich Änderungen ergeben haben.



Handeln Sie verantwortlich – das Netz vergisst nie.

Für jede Ihrer Äußerungen im Netz sind Sie selbst verantwortlich. Bedenken Sie, dass einmal erstellte Inhalte über eine lange Zeit im Internet verfügbar sein werden. Was einmal online ist, kann in der Regel nicht gelöscht werden. Daher sollten Sie jede Äußerung sorgfältig abwägen, bevor Sie sie veröffentlichen.



Kommunizieren Sie freundlich und respektvoll.

In den sozialen Netzwerken herrscht ein lockerer Umgangston. In der Regel werden auch unbekannte Nutzer geduzt. Kommunizieren Sie freundlich und respektvoll. Vermeiden Sie jede Form von Beleidigung, Provokation, Diskriminierung oder anderweitig rechtswidriges Verhalten.

Parteilpolitische Äußerungen sind im direkten Zusammenhang mit dem PhV NW zu unterlassen. In den sozialen Medien können Diskussionen oft hitzig und zeitweilen unfair oder beleidigend geführt werden. Versuchen Sie solch unfair geführte Dialoge zu meiden. Ist dies nicht möglich, bleiben Sie sachlich und respektvoll.

Die Dynamik in den sozialen Medien bringt es mit sich, dass unsere Social Media Guidelines einem permanenten Entwicklungsprozess unterliegen. Feedback und Anregung nehmen wir gerne entgegen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde die männliche Schreibweise verwendet. Wir weisen an dieser Stelle ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die männliche als auch die weibliche Schreibweise für die entsprechenden Beiträge gemeint ist.

Philologen-Verband Nordrhein-Westfalen Graf-Adolf-Str. 84
40210 Düsseldorf
Tel.: (02 11) 17 74 40
Fax: (02 11) 16 19 73
E-Mail: socialmedia@phv-nw.de
Vorsitzender: Peter Silbernagel

